Landtag Brandenburg **E-AIL 7/44**
7. Wahlperiode Neudruck

Ausschuss für Infrastruktur und Landesplanung

4. Dezember 2023

Einladung

Mitglieder des Ausschusses für Infrastruktur und Landesplanung

Minister für Infrastruktur und Landesplanung

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur (zu TOP 1)

Flughafen Berlin Brandenburg (FBB) GmbH (zu TOP 4)

nachrichtlich: Präsidentin des Landtages
Geschäftsstellen der Fraktionen
Ministerin und Chefin der Staatskanzlei
Präsident des Landesrechnungshofes
Landesbeauftragte für den Datenschutz und
für das Recht auf Akteneinsicht
Beauftragte des Landes Brandenburg zur
Aufarbeitung der Folgen der kommunistischen Diktatur
Rat für Angelegenheiten der Sorben/Wenden
Kabinettreferate aller Ministerien

44. (öffentliche) Sitzung
des Ausschusses für Infrastruktur und Landesplanung
Donnerstag, den 7. Dezember 2023
13.30 Uhr
Raum 1.050 (Livestream / Hybrid [TOP 1 und 2])

Landtag Brandenburg
Alter Markt 1
14467 Potsdam

Tagesordnung (Entwurf):

1. Junges und studentisches Wohnen als Teil der sozialen Wohnraumförderung (auf Antrag der Ausschussmitglieder der SPD-Fraktion, der CDU-Fraktion und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Bericht des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kultur sowie des Ministeriums für Infrastruktur und Landesplanung

in Verbindung damit:

Geförderter sozialer Wohnungsbau 2023 (auf Antrag der Ausschussmitglieder der Fraktion DIE LINKE)

Bericht des Ministeriums für Infrastruktur und Landesplanung

(ca. 45 Minuten)

2. Junges und studentisches Wohnen als Teil der sozialen Wohnraumförderung (gemäß Festlegung des Ausschusses in der 43. Sitzung)

Fachgespräch

(ca. 120 Minuten)

3. Gesetz zur Neuregelung eines Mobilitätsgesetzes des Landes Brandenburg und zur Änderung des Gesetzes über den öffentlichen Personennahverkehr im Land Brandenburg sowie zur Änderung des Brandenburgischen Straßengesetzes
Gesetzentwurf der Landesregierung - Drucksache 7/8365 vom 06.09.2023

Verständigung zum weiteren Verfahren

(ca. 30 Minuten)

4. Sachstand zum Schallschutzprogramm der Flughafen Berlin Brandenburg (FBB) GmbH (gemäß Festlegung des Ausschusses in der 16. Sitzung)

Bericht der FBB GmbH

(ca. 40 Minuten)

5. Aktueller Sachstand der Planung und Umsetzung von Infrastrukturmaßnahmen in Zusammenhang mit der Ansiedlung von Tesla am Standort Grünheide (Mark) (gemäß Festlegung des Ausschusses in der 18. Sitzung)

Bericht des Ministeriums für Infrastruktur und Landesplanung

(ca. 30 Minuten)

6. Novelle der Straßenverkehrsordnung zur Umsetzung der Neuerungen des Straßenverkehrsgesetzes (auf Antrag der Ausschussmitglieder der Fraktion DIE LINKE)

Bericht des Ministeriums für Infrastruktur und Landesplanung

(ca. 30 Minuten)

7. Auswirkungen des Bund-Länder-Beschlusses zum „Bau-Turbo-Pakt“ auf das Land Brandenburg (auf Antrag der Ausschussmitglieder der Fraktion DIE LINKE)

Bericht des Ministeriums für Infrastruktur und Landesplanung

(ca. 30 Minuten)

8. Umsetzung Wohngeld-Plus in Brandenburg (auf Antrag der Ausschussmitglieder der Fraktion DIE LINKE)

Bericht des Ministeriums für Infrastruktur und Landesplanung

(ca. 30 Minuten)

9. Ergebnisse des Gutachtens zum Ausbau der Ostbahn (Berlin - Müncheberg/Mark - Kostrzyn) (auf Antrag der Ausschussmitglieder der Fraktion DIE LINKE)

Bericht des Ministeriums für Infrastruktur und Landesplanung

(ca. 30 Minuten)

10. Verschiedenes

gez. Daniel Münschke
Vorsitzender

Anlage/n:

Zu TOP 2:

2.1 Liste der eingeladenen Gesprächsteilnehmer
2.2 Fragenkatalog

Die interessierte Öffentlichkeit, Vertreterinnen und Vertreter der Medien sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Ministerien werden gebeten, sich möglichst bis zum Vortag beim Sekretariat unter folgenden Kontaktdaten anzumelden:

E-Mail: ausschussail@landtag.brandenburg.de

oder

Telefon-Nr.: 0331 966-1190

Besucherinnen und Besucher, für deren Teilnahme an der Sitzung Maßnahmen für den barrierefreien Zugang erforderlich sind, werden um einen entsprechenden Hinweis bei der Anmeldung gebeten. Bitte haben Sie Verständnis, dass in diesen Fällen ein gewisser zeitlicher Vorlauf für die Planung entsprechender Maßnahmen erforderlich ist. Eine Platzreservierung erfolgt im Rahmen der Möglichkeiten in der Reihenfolge der Anmeldungen. Bitte beachten Sie, dass im und am Landtagsgebäude keine Parkplätze zur Verfügung stehen.

Die Sitzung wird im Livestream über die Website www.landtag.brandenburg.de übertragen.

Anlage

Fachgespräch

„Junges und studentisches Wohnen als Teil der sozialen Wohnraumförderung“

**44. Sitzung des Ausschusses für Infrastruktur und Landesplanung,
Donnerstag, 7. Dezember 2023, 13.30 Uhr, Landtag Brandenburg**

Liste der eingeladenen Gesprächsteilnehmer

Peter Heiß	Studentenwerk Potsdam
Dr. Kirsten Kielbassa-Schnepp	Zentralverband des Deutschen Handwerks e. V. (ZDH)
Andreas Körner-Steffens	IHK Potsdam
Prof. Dr. Torsten Kunze	Gebäudewirtschaft Cottbus GmbH
Jim Frindert	DGB Jugend Berlin-Brandenburg

Anlage

Fachgespräch

„Junges und studentisches Wohnen als Teil der sozialen Wohnraumförderung“

44. Sitzung des Ausschusses für Infrastruktur und Landesplanung, Donnerstag, 7. Dezember 2023, 13.30 Uhr, Landtag Brandenburg

---

Fragenkatalog

Fragen der Fraktion DIE LINKE

Wie gestaltet sich die Wohnraumsituation für Studierende und Auszubildende im Land Brandenburg?

Wie viel Miete zahlen Studierende und Auszubildende in Brandenburg durchschnittlich pro Monat?

Was ist notwendig, um den Wohnraummangel in Kommunen mit angespannten Wohnungsmärkten zu begegnen? Wo sehen Sie den größten Handlungsdruck?

Wie viele Wohnungen wurden seit Verabschiedung des Wohnraumfördergesetz des Landes Brandenburg im Jahr 2019 explizit als Wohnraum für Studierende oder Auszubildende in Trägerschaft bspw. der Studierendenwerke durch das Land gefördert?

Was sind Hinderungsgründe für die Inanspruchnahme der Wohnraumförderrichtlinie des Landes bei der Errichtung von Wohnraum für Studierende?

Wie könnte mit Hilfe der Wohnraumförderrichtlinie des Landes mehr und vor allem passender Wohnraum für Studierende und Auszubildende entstehen?

Braucht es aus Ihrer Perspektive eine eigene Förderrichtlinie des Landes für junges und studentisches Wohnen, in der Ausstattungsstandards definiert werden? Bitte begründen Sie Ihre Position.

Wie fügt sich das Bundesprogramm „Junges Wohnen“ in die Brandenburger Förderlandschaft ein und welche Projekte konnten damit bisher realisiert werden bzw. wo ist eine Inanspruchnahme geplant?